

Kitty Schrott In Wien



Ab Februar 1948 konnte ich in Wien die dritte Klasse der Hauptschule besuchen. Antisemitismus von Lehrern oder von Mitschülern erlebte ich nicht direkt, obwohl jeder wusste, dass ich aus Palästina komme. Ein einziges Mal war ich mit der Schule auf einem Schikurs. Es freute mich nicht besonders, damals hatten wir Holzski, die hatten nicht einmal eine Bindung, und ich war nicht sehr geschickt, ich konnte damit nicht gut fahren. Und dann sangen die Mädchen auch noch Lieder aus der Nazizeit. Da hatte ich ein sehr ungemütliches Gefühl. Diskutiert habe ich nicht mit denen, dafür war ich viel zu schüchtern und dumm. Außerdem hatte ich zu Hause gelernt: 'Lass dich auf keine Debatten ein!' Ich hatte aber auch einige Freundinnen, die nicht mitsangen.